

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1906

285 (6.12.1906)

Achtung!

Metallarbeiter und -Arbeiterinnen.

Donnerstag den 6. Dezember, abends punkt 6 Uhr, finden

4 große öffentliche Versammlungen

statt, in denen die hiesigen Metallarbeiter und Arbeiterinnen Protest gegen den Gesetzentwurf über die Rechtsfähigkeit der Berufsvereine erheben. Die Versammlungen finden statt

in Mühlburg im großen Saale zu den „Drei Linden“,
für die West- und Mittelstadt im „Prinz Heinrich“, Kurvenstr. 19,
für die Alt- und Oststadt im großen Saale z. „Burghof“,
Karl-Wilhelmstraße,
für Durlach im Gasthaus zum „Grünen Hof“.

Referenten sind die Kollegen W. Koch, L. Hücker, G. Sauer und Gewerkschafter Karl Vorhölzer aus Stuttgart.

Zu massenhaftem Besuch aller Metallarbeiter und -Arbeiterinnen ladet ein
Die Ortsverwaltung.

Konsumverein für Durlach und Umgegend

e. G. m. b. H.

Sonntag den 9. Dezember d. J., nachmittags 2 Uhr, findet im
 Gasthaus zum „Lamm“ unsere diesjährige

ordentliche Generalversammlung

statt.

Tagesordnung:

1. Geschäfts- und Kassenbericht.
2. Bericht des Aufsichtsrates.
3. Genehmigung der Jahresbilanz.
4. Erteilung der Decharge.
5. Beschlußfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahl von drei Aufsichtsratsmitgliedern.
7. Beschlußfassung über die Angelegenheit des früheren Ladenhalters.

Entwürfe müssen eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Der Aufsichtsrat,
 J. Strickhauer, Vorsitzender.

Ortskrankenkasse Durlach.

Das Statut verlangt die Neuwahl der Generalversammlung spätestens in diesem Monat. Da aber der Anschlag von Größingen nun allseits genehmigt ist und es umständlich wäre, die am 1. Januar 1907 ausgetretenen Größinger Mitglieder von der Wahl der auch für sie geltenden Generalversammlung auszuscheiden, wird die Wahl ausnahmsweise im nächsten Monat stattfinden.

Durlach den 5. Dezember 1906.

Der Vorstand:
 Delisle.

Deutscher Gemeinde- u. Staatsarbeiterverb.

Zentrale Freiburg.

Samstag den 8. Dezember, abends 7 Uhr, im oberen Storchensaal, Schiffstraße.

Stiftungsfest

Weihnachtsfeier, Theater, Feste von Herrn Landtagsabgeordneten Kränzer, Gabenverlosung, Familienunterhaltung.

Hierzu werden die Mitglieder, deren Angehörige, Freunde und Gönner des Vereins freundlich eingeladen.

Die Ortsverwaltung.

Kinematograph.

Im großen Saale der „Eintracht“,
 Karl-Friedrichstraße.

Heute Donnerstag wegen anderweitiger Belegung des Saales:

Keine Vorstellung.

Morgen Freitag, abends 1/2 9 Uhr:

Grosse Vorstellung

mit vollständigem neuem Programm.

Alles Nähere durch Plakate an den Anschlagsäulen.

Auf allgemeinen Wunsch:

„Aladin“, die Wunderlampe

Grosses Schaustück aus Tausend und eine Nacht.

Billetvorverkauf zu den Abendvorstellungen bei Herrn Karl Stiefel, Zigarrengeschäft, Karl-Friedrichstrasse 19, sowie bei Herrn Gustav Schneider, Zigarrengeschäft, Kaiserstrasse 207.

Nur im großen Saale der Eintracht.

Fleischnot!

Bei Privaten gut eingeführte Herren oder Damen von bedeutender westfälischer Fleischwarenfabrik zum Verkauf der Fabrikate sofort gesucht. Reguliäre Preise, feinstes Rohfleisch, 10% Provision und Vergütung der Portoauslagen. Spielend leichter Verkauf und Verdienst. Angebote erbeten unter Nr. 4996 an die Expedition des Volksfreunds.

Trotz meiner anerkannt billigen Preise gewähre ich von

von heute ab bis 15. Dezember

auf Herrenanzüge, Paletots, Bodenzuppen, Capes, gefütterte Westen, Knabenanzüge, Normalhemden, Unterhosen, Unterjacken, Damenblusen, Kostümröcke, Schürzen und Kinder-Kleidchen

doppelte Rabattmarken oder 10 Prozent.

Löwe,

Werderplatz 25.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. [4895]

Neue Marinaden

Kollmöpfe

3 Stück 20 Pfg.

4 Literdose 2.—

Bismarckheringe

3 Stück 20 Pfg.

4 Literdose 2.—

russische Sardinien

Pfund 35 Pfg.

Büchsen 180

ferner

französische Roh-Eß-Büchlinge

Stück 8 Pfg.

Süß-Büchlinge

Stück 8 Pfg.

empfehlen

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen.

An- u. Verkauf

fortwährend getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe u. Stiefel, aber nur gute Sachen.

Frau Bertha Streckfuss,
 Brunnenstr. 5, Eing. Durlacherstr.

Bekanntmachung.

Bei der Stadtkasse sind auf anfangs nächsten Monats 3 Gehilfenstellen, davon 2 mit Militäranwärtern zu besetzen.

Die Bewerber müssen im Kassen- und Gemeinderrechnungswesen bewandert sein.

Gehälter der Militäranwärter sind bis spätestens 5. Januar d. J., der sonstigen Bewerber, welche nicht über 25 Jahre alt sein sollen, bis spätestens 14. d. Mts. unter Anschlag von Zeugnisabschriften bei uns einzureichen.

Bei befriedigenden Leistungen kann späteres Aufstücken in die für Kassenbeamte vorgesehenen Gehaltsklassen des Gehaltsverzeichnisses für die städtischen Beamten erfolgen.

4895.2
 Karlsruhe, 9. Dezember 1906.
 Stadtkasse.

Jeden Donnerstag
 frisch eintreffend
 la. gewässerte
Stockfische

per Pfd. 25 Pfg.

bei 4852

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen.

Erklärung!

Da unsere Tagesinsetate verschiedentlich in einer sehr kindischen Weise nachgemacht werden, daß man nicht weiß, ob man ein solches Gebahren mit dem Namen:

„Groben Unfug“ oder „Unlauteren Wettbewerbs“

bezeichnen soll, sehen wir uns gezwungen — um Verwechslungen mit kleineren Geschäften unserer Branche vorzubeugen — auf den Namen unserer Firma

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

besonders hinzuweisen.

Unsere Firma besitzt zwei Zentral-lager in eigenen Gebäulichkeiten:

I.
Hauptlager u. Kontor Pforzheim
 35 Frankstraße 35 — Direkter Gleisanschluß
 Telephon 384
 mit zwölf Verkaufsstellen.

II.
Hauptlager u. Kontor Karlsruhe
 am Rangierbahnhof, Ecke Wiesen- u. Zimmerstr.
 Direkter Gleisanschluß — Telephon 460.
 mit sechs Verkaufsstellen:

Werderplatz 34 a
 Südstadt

Kaiserstraße 82
 am Markt.

Karlstraße 28
 am Ludwigsplatz

Georg-Friedrichstr. 22
 Oststadt

Reisenstraße 27
 am Gutenbergplatz

Waldhornstraße 44
 Oststadt

Unsere Firma verbaut ihr rasches Wachstum den Prinzipien: Gegen bar gute und preiswerte Waren bei durchaus kaufmännischer und sachkundiger Leitung.

Wir lehnen es dagegen ab, uns mit Schleichergeschäften zu identifizieren, da wir unsere sämtlichen Waren unter dem Gesichtspunkte einkaufen:

Das Beste ist immer noch das Billigste!

Wir rechnen es uns als unser Verdienst zu, seit der Ausdehnung unseres Betriebes nach Karlsruhe die teilweise recht hohen Preise für Lebensmittel auf einen normalen Stand herabgesetzt zu haben. Wir halten an diesem Prinzip fest, trotz der oft recht gehässigen Anfeindungen dieserhalb und dürfen uns bei der Ausdehnung unseres Betriebes mit Recht nennen:

Erstes u. leistungsfähigstes Geschäft der Konsumbranche!

Wir bitten die verehrten Hausfrauen, unsere Preise im Durchschnitt mit denen der Konkurrenz zu vergleichen und machen auf unsere Tagesinsetate aufmerksam, deren äußere Hauptmerkmale: fetter Rand mit abgerundeten Ecken!

Hochachtung

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

Bitte genau auf Firma zu achten!

NB. Unserer tüchtigen Konkurrenz stehen wir bei Abfassung der so „schwierigen“ Insetate mit besonderem Vergnügen auch weiterhin als Vorbild zu Diensten.

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

Bitte genau auf Firma zu achten!

NB. Unserer tüchtigen Konkurrenz stehen wir bei Abfassung der so „schwierigen“ Insetate mit besonderem Vergnügen auch weiterhin als Vorbild zu Diensten.

Unsere ersten Waggons
 Neue

Conserven

Gemüse u. Früchte
 sind eingetroffen.

Bitte verlangen Sie Spezial-
 Conservenliste! 4891

Bei

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

in den bekannten Karlsruher
 Verkaufsstellen.

Mühlburg.

Haaruhrketten

neueste Muster, komplett

das Stück von M. 9.50 an,
 mehrljährige schriftliche Garantie.

Puppenperücken

das Stück schon von 1 M. an,
 fertig bei promptester Bedienung
 in kürzester Zeit.

Richard Horn, Friseur
 Rheinstraße 33. 4893

Billiges Weihnachts- Angebot in Möbel.

Duffet 125 M., früher 180 M.
 Vertikow mit Facetglas 85 M.
 Schifftornier 38 M., neue Divan
 80 M., Schreibtisch 32 M., Trümmel-
 tische 12 M., hochfeine Bildergarni-
 tur in grün nur 110 M., mit zwei
 Kautails, früher 180 M., neue
 Tischen-Divon 44 M., hochfein en-
 tliche hell Nussbaum polierte Schlaf-
 zimmer-einrichtung nur 280 M., früher
 340 M. Gewähre trotz der schon
 äußerst billigen Preise bis Weihnachts-
 nachen noch 2% Rabatt. Wer kauft
 auf das Zeit in der Höhe gewährt
 ich 10-15% Rabatt. Extra Vorteile
 für Brautleute! Jedes Brautpaar
 erhält einen Rachtisch gratis!

Julius Ebel,
 4876.2
 nur Steinstraße 6.

Eingemachte

Salz-Bohnen Pfund 15 s
 Brüh-Bohnen Pfund 18 s
 Filder-Sauerkraut 10 s
 Frankfurter Würste Paar 25 s

empfehlen 4897.8

E. Bucherer

in den bekannten
 Verkaufsstellen.

3 Rauchaale

20 N. Fettbäll. ob. in gl.
 Wert ff. Vollbäckling, 100
 Sprott., 1 Dose 70 Erd-
 ber., 1 Dose 20 Weather,
 1 St. Lachs, 1 Dose Appetit-
 stüt., 1 Dose Krabben, alles
 zusammen 3.70 M. E. Napp,
 Hof-, Weinmünde 158.

Matratzen.

Gute Verarbeitung.

Gr. 180/80, Seggr., n. M.	8.25
185/80	8.75
190/90	9.25
195/95	9.75
200/100	10.25

Kapoz-Matratzen v. 24.60 an,
 Paar-Matratzen „85.25 an,
 Kinder-Matratzen n. M. 5.25

F. Steidlinger,

Lessingstrasse 31.
 Billigste Bezugquelle für
 Brautleute. 4728

Wasche mit LUHNS

wäscht am besten

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulbusses die höhere Mädchenschule mit Gymnasialabteilung, das Realgymnasium mit Gymnasialabteilung die Oberrealschule und die Realschule für das I. Tertial 1906/7 (11. September 1906 bis 11. Januar 1907) sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb acht Tagen an der zu errichten

Karlsruhe, 8. Dezember 1906.
 Schulkasse:
 Bedt.